

KONZEPT BASISMODUL SYSTEMISCHE BERATUNG BK 28/2

WEITERBILDUNG ZUR QUALIFIZIERUNG IN LÖSUNGSORIENTIERTER
KOMMUNIKATION UND SYSTEMISCHER BERATUNG

WOCHENENDBLOCK-KURS

FEBRUAR 2022 – FEBRUAR 2024

INHALT

Einführung	S. 2
Was wir unter systemischer Beratung verstehen	S. 4
Ziel und Zielgruppe	S. 5
Umfang der Weiterbildung	S. 6
Teilnahmevoraussetzungen der Weiterbildung	S. 7
Abschluss der Weiterbildung	S. 7
Inhalte der Weiterbildung	S. 8
Kursleitung und Referent*innen	S. 10
Organisatorisches	S. 12
Kosten	S. 13
Sonderrabatt	S. 13
Termine und konkrete Inhalte der Seminare	S. 14
Termine Supervisionstage	S. 15
Hinweise zur Covid-19 Pandemie	S. 15
Anmeldeformulare	S. 16
Allgemeine Geschäftsbedingungen	S. 21

INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN

zur Weiterbildung *Systemische Beratung*:

- **Montag, den 19.07.2021** (Online-Infoabend)
- **Montag, den 20.09.2021** (in den Räumen des istob-Zentrums)
- **Montag, den 13.12.2021** (Online-Infoabend),

jeweils um 19.00 Uhr. Wir bitten um Anmeldung per Email.

EINFÜHRUNG

Istob-Zentrum ist ein Institut mit einer fast dreißigjährigen Tradition und Praxiserfahrung im Bereich der Weiterentwicklung von individuellen und sozialen Ressourcen sowie Organisationsstrukturen. In den Angeboten unseres Instituts ist die Entwicklung und Qualifizierung der professionellen Rolle von Menschen in ihren Arbeitswelten das zentrale Thema.

Wir vermitteln systemische Kompetenz durch...

- **Feldkompetenz und Vielfalt unserer Referent*innen:** Wir kennen die Herausforderungen der Praxis. Wir inspirieren durch unsere Unterschiedlichkeit die Teilnehmer*innen einen eigenen Stil zu finden.
- **theoretische Fundierung:** Wir vermitteln theoretische Grundlagen so, dass sie verständlich und für die jeweiligen Arbeitsfelder unserer Teilnehmer*innen gewinnbringend sind.
- **abwechslungsreiche Didaktik und Prozessorientierung:** Jede Gruppe ist individuell, jedes Seminar ist anders. Wir nutzen die Ressourcen unserer Teilnehmer*innen und beziehen ihre Erfahrungen in den Seminarprozess ein.
- **systemische Haltung:** Die Haltungen, die wir lehren, leben wir mit Ihnen in unseren Seminaren.

Wir sehen Menschen als Expert*innen ihres Lebens. Dies gilt sowohl für Klient*innen in Beratungskontexten als auch für die Teilnehmer*innen unserer Kurse. In diesem Sinne sind unsere Teilnehmer*innen auch Expert*innen für ihre Lernprozesse.

Neben der didaktisch fundierten Vermittlung von Inhalten legen wir deshalb genauso viel Wert auf die persönliche Entwicklung der Teilnehmer*innen.

Wir schaffen in unseren Angeboten einen Rahmen, in dem die Teilnehmer*innen ihre Ressourcen entdecken und nutzen sowie das Einbringen ihrer persönlichen Themen selbst steuern können.

Uns sind günstige Rahmenbedingungen (klare Struktur, ansprechende Räume, Verpflegung) für gelungene Lernprozesse wichtig.

Die hier vorgestellte zweijährige Weiterbildung *Systemische Beratung* bildet ein in sich geschlossenes Basismodul des integrierten Weiterbildungssystems des istob-Zentrums für Systemische Therapie, Supervision und Beratung.

Unsere Weiterbildung *Systemische Beratung* bieten wir in drei unterschiedlichen Formaten an:

- **WOCHENEND-BLOCKKURS** in Form von Blockseminaren, die ganztags von Donnerstag bis Samstag stattfinden. Hinzu kommen neun Supervisionstage und zwei viertägige Selbstreflexionsseminare. Dieses Format wird im Folgenden vorgestellt und ausführlich beschrieben. Aufgrund der starken Nachfrage bieten wir den Kurs BK28 (Start: Oktober 2021) und den zusätzlichen Kurs BK28/2 (Start: Februar 2022) an.
- **TAGESBLOCKKURS:** Besteht aus einem Anfangs- und einem Abschlussseminar, 23 Seminartagen, die jeweils mittwochs von 14 bis 20 Uhr stattfinden, zwei viertägigen Selbstreflexionsseminaren und neun Supervisionstagen. Diese Weiterbildung startet im Mai jeden Jahres. Eine ausführliche Beschreibung finden Sie unter: www.istob-zentrum.de
- **SYSTEMISCHE BERATUNG ALS ONLINE-KURS:** Bei diesem Format finden alle Seminare – bis auf die Selbstreflexion – im Online-Format statt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.istob-zentrum.de

Im Hinblick auf die Inhalte und den zeitlichen Gesamtumfang bestehen zwischen den verschiedenen Formen der Weiterbildung keine Unterschiede.

Unsere Weiterbildungen *Systemische Beratung* statten die Teilnehmer*innen mit fundierter systemischer Handlungskompetenz für ihre Arbeit mit Menschen in sozialen und beruflichen Lebenswelten aus. Sie bieten eine fundierte und umfassende Orientierung für den Umgang mit komplexen Dynamiken menschlicher Beziehungssysteme im Bereich der Sozial- und Gesundheitssysteme sowie organisationaler Kontexte.

Nach Abschluss der Weiterbildung ist eine Zertifizierung über die Systemischen Gesellschaft (SG) als Systemischer Berater, bzw. Systemische Beraterin möglich.

An die Basismodule können unsere Aufbaumodule angeschlossen werden in:

- *Systemischer Therapie*
- *Systemischer Supervision*

Beide Aufbaumodule sind ebenfalls von der SG zertifizierbar.

Eine ausführliche Beschreibung der Aufbaumodule *Systemische Therapie* und *Systemische Supervision* finden Sie unter: www.istob-zentrum.de



Die Vorgaben unseres Dachverbandes der Systemischen Gesellschaft (www.systemische-gesellschaft.de) – Deutscher Verband für Systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung e.V. – für die Durchführung von Weiterbildungen in „Systemischer Beratung“ sind Grundlagen des vorliegenden Weiterbildungskonzeptes.

WAS WIR UNTER SYSTEMISCHER BERATUNG VERSTEHEN

Systemisch denken und handeln heißt für uns: Mit Kreativität und Leichtigkeit Möglichkeitsräume schaffen, Perspektiven wechseln, Ressourcen aktivieren, Veränderungsprozesse initiieren.

Systemische Berater*innen denken in **GANZHEITEN**, versuchen Probleme aus verschiedenen Blickwinkeln zu verstehen und spüren dem Sinn von Symptomen für ein System nach. Sie gehen **RESSOURCENORIENTIERT** bei der Lösung von Problemen vor.

Bei der systemischen Haltung werden die **KLIENT*INNEN ALS EXPERT*INNEN** für ihre Themen und Probleme angesehen, die Berater*innen als Expert*innen für den Prozess, die Gesprächsführung und den „roten Faden“. Sie wissen nicht besser als ihre Klient*innen, was für diese gut ist, sondern erarbeiten gemeinsam individuell passende Lösungen. Diese Haltung ist besonders hilfreich, um die Freude an der eigenen Arbeit zu erhalten und einem möglichen Burn-Out vorzubeugen.

Systemische Berater*innen gehen davon aus, dass es „die“ Wahrheit nicht gibt, sondern dass es mindestens so **VIELE WAHRHEITEN** wie Menschen gibt. Jede/r von uns konstruiert sich ihre/seine Sicht der Wirklichkeit. Systemische Berater*Innen unterstützen die Mitglieder eines Systems, sich in die Perspektiven und Wirklichkeitskonstruktionen ihrer Mitmenschen hineinzusetzen.

Systemische Berater*innen denken in **BEZIEHUNGEN UND WECHSELWIRKUNGEN** und versuchen, diese Art von Denken auch ihren Klient*innen zugänglich zu machen.

Systemische Berater*innen beziehen die individuellen Lebensbedingungen und das soziale Umfeld des Klienten- und des Helfersystems in ihr Denken und Handeln mit ein. Sie wollen sowohl mit dem Klientensystem, als auch mit dem etwaigen Helfersystem **KOOPERIEREN**. Dabei legen sie den Schwerpunkt der Aufmerksamkeit auf die oft in Vergessenheit geratenen **FÄHIGKEITEN** und **STÄRKEN** des Klientensystems.

In jedem Fall legen sie Wert darauf, die **VERANTWORTUNG FÜR VERÄNDERUNG BEIM KLIENTENSYSTEM ZU BELASSEN** und dieses prozessorientiert auf seinem Weg zu begleiten.

ZIEL UND ZIELGRUPPE

Ziel der Weiterbildung *Systemische Beratung* ist der Erwerb **fundierter professioneller Systemkompetenzen**.

Wir qualifizieren Sie für die systemische Arbeit mit **Einzelklient*innen, Paaren, Familien, Gruppen und Teams**.

Die Teilnehmer*innen erhalten einen intensiven Einblick in das **systemisch-konstruktivistische Denk- und Handlungsmodell**.

Vor allem aber erlernen Sie **praxisbezogene Methoden und Techniken** zur Erkennung des Aufbaus, der Funktionen und der Wechselwirkungen von psychischen und sozialen Systemen erlernt, um gemeinsam mit allen Beteiligten die in den Systemen vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen zu aktivieren und lösungsorientierte Perspektiven eröffnen zu können.

Die Lehrtrainer*innen unterstützen Sie dabei durch **inhaltliche Inputs, Demonstrationen und Reflexionen**. Der **Transfer in die Arbeitsfelder** der Teilnehmer*innen ist uns hierbei besonders wichtig.

Ein weiterer Schwerpunkt der Weiterbildung *Systemische Beratung* ist der Erwerb der Kompetenz, sich **sicher und rollenadäquat** in der eigenen Organisation und Einrichtung sowie mit Kooperationspartnern bewegen zu können.

Angesprochen sind daher Fachkräfte, die tätig sind

- In der klassischen psychosozialen Arbeit (Kinder- und Jugendhilfe, Konflikt- und Krisenberatungen, Gesundheitsdienste, Suchthilfe, Sozialpsychiatrie, Migrationssozialarbeit, Frauenhilfe),
- Im Kontext Schule (Lehrer*innen, Beratungslehrer*innen und Schulpsycholog*innen, Schul- und Jugendsozialarbeiter*innen)
- in medizinischen, klinischen und psychotherapeutischen Kontext,
- aber auch angrenzenden Bereichen wie z.B. Heilpraktiker*innen, Erwachsenenbildung, pastoraler Arbeit und Seelsorge
- sowie im Profit-Bereich (Coaches, Personalentwicklung, freiberufliche Berater*innen und Therapeuten*innen etc.)

UMFANG DER WEITERBILDUNG

Die Weiterbildung *Systemische Beratung* umfasst 550 Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten).

Diese setzen sich zusammen aus:

LERNFORM	EINHEITEN	ZEIT
Thematische Seminare	8 x 3 Tage	200 UE
Gruppen-Supervisionen	9 x 1 Tag	75 UE
Selbstreflexionsseminare	2 x 4 Tage	75 UE
Lernen in Peergruppen	selbstorganisiert	70 UE
Dokumentierte Beratungs-Praxis	selbstorganisiert	100 UE
Literaturstudium	selbstorganisiert	30 UE
Gesamt		550 UE

Unsere Weiterbildung ist so konzipiert, dass Theorie und Praxis in enger Wechselwirkung vermittelt und die konkreten beruflichen Erfahrungen in den Praxisfeldern der Teilnehmer*innen laufend aktiv in die Weiterbildung mit einbezogen werden.

Im theoretischen Teil werden Denkmodelle der Theorie sozialer Systeme, der Kommunikationstheorie und der Theorie der Selbstorganisation komplexer dynamischer Systeme vermittelt.

Der Schwerpunkt der Weiterbildung liegt auf der Vermittlung eines vielfältigen systemischen Methodenrepertoires, das geeignet ist, Menschen in Problemlagen zu begleiten und sie in der Gestaltung ihrer familiären, sozialen und beruflichen Lebenswelten effektiv zu unterstützen.

Die Selbstreflexionsseminare bieten die Möglichkeit, die eigene Person als wichtiges „Werkzeug“ beraterischer Arbeit in ihrem Gewordensein und in ihrem Einfluss auf die eigene professionelle Tätigkeit unter einem systemischen Blickwinkel zu reflektieren und weitere persönliche und professionelle Entwicklungsperspektiven zu erarbeiten.

In den von den Teilnehmer*innen selbst organisierten regionalen Peergruppen besteht die Möglichkeit, die gelernten Sichtweisen und Vorgehensweisen in der gemeinsamen kollegialen Reflexion und Intervision weiter zu vertiefen und einzuüben und sehr konkret auf das eigene Tätigkeitsfeld zu beziehen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN DER WEITERBILDUNG

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Weiterbildung *Systemische Beratung* sind:

- Ein Hochschul-, Fachhochschul-, Fachschulabschluss oder eine spezifische berufliche Ausbildung,
- Die Tätigkeit in einem Arbeitsfeld, das die Umsetzung systemischer Ideen und Vorgehensweisen ermöglicht.
- Eine mehrjährige Berufspraxis im beraterischen Feld ist erwünscht.

In begründeten Einzelfällen sind Ausnahmen möglich.

ABSCHLUSS DER WEITERBILDUNG

Voraussetzungen für einen erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung *Systemische Beratung* sind

- die kontinuierliche Teilnahme an den Seminaren und Supervisionen
- die kontinuierliche Teilnahme an den Peergruppen
- die Durchführung und die Dokumentation der erforderlichen Beratungen im eigenen Berufsfeld (100 Gesprächsprotokolle)
- die Vorlage der schriftlichen Arbeiten (2 Prozessberichte)
- die Präsentation eines Falles während eines Abschlusskolloquiums.

Nach einem erfolgreichen Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat des istob-Zentrums mit einem detaillierten Leistungsnachweis, einer Beschreibung der Themenschwerpunkte und einer Nennung der Referent*innen.

Sie erwerben damit auch die Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbaukursen in Systemischer Therapie und in Systemischer Supervision.



Das istob-Zentrum ist zertifiziertes Mitgliedsinstitut der Systemischen Gesellschaft (www.systemische-gesellschaft.de). Sie erhalten somit mit Abschluss dieser Weiterbildung auch die Berechtigung für das Zertifikat der Systemischen Gesellschaft.

INHALTE DER WEITERBILDUNG

Theoretische Grundlagen des systemischen Ansatzes

Systemische Theorie kann komplex sein. Wir vermitteln sie praxisorientiert und lebendig:

- Wie funktioniert ein (soziales) System und wie lässt es sich (möglicherweise) verändern: Dynamik, Wechselwirkungen, Strukturen
- Konstruktivismus und sozialer Konstruktivismus
- Bio-psycho-soziale Systeme und ihre Umwelten
- Kommunikationsmodelle
- Kontexte (in) der Systemischen Beratung
- Systemanalyse, Mustererkennung und Hypothesenbildung

Grundhaltungen systemischer Gesprächsführung

Wesentlicher noch als die Methoden und Techniken sind die systemischen Haltungen, mit denen wir uns ausführlich auseinandersetzen und diese auch als Referent*innen vermitteln:

- Lösungs- und Ressourcenorientierung
- Respekt und Wertschätzung
- Allparteilichkeit und Neutralität
- Prozessorientierung und Zirkularität

Methoden und Techniken

Methodisch bietet der systemische Ansatz viele Vorgehensweisen, von denen wir die relevantesten vorstellen und mit den Teilnehmer*innen einüben:

- Kontext- und Auftragsklärung
- Zirkuläres und reflexives Fragen
- Fragen nach gelungenen Ausnahmen
- Hypothetische Lösungsfragen (z.B. Wunderfragen, Rückblick aus der Zukunft)
- Reframing
- Arbeiten mit inneren Anteilen und Externalisierungen
- Arbeiten im Raum (z.B. Bodenankern, Skulpturen)
- Kreativ-analoges Arbeiten (z.B. Timeline, Systembrett, Metaphern)
- Embodiment (Wechselwirkung Psyche/Körper)
- Aufgaben und Experimente
- u. v. m.

Modelle Systemischer Praxis

Wir beziehen uns u.a. auf folgende systemische Modelle:

- Lösungsfokussiertes und ressourcenorientiertes Arbeiten nach Steve DeShazer / Insoo Kim Berg
- Arbeiten mit inneren Anteilen
- Narratives Arbeiten
- Konflikt-Lösungs-Modell
- Gewaltloser Widerstand / Neue Autorität nach Haim Omer

Settings

Die Inhalte der Weiterbildung werden übertragen auf:

- Arbeit mit Einzelnen
- Arbeit mit Paaren, Familien und Mehrpersonensystemen
- Systemisches Arbeiten in Teams
- Arbeiten in und mit komplexen organisationalen Systemen
- Systemische Handlungsmodelle in spezifischen Arbeitsfeldern

Selbstreflexion

In unseren Selbstreflexionsseminaren werden eigene Muster und Dynamiken reflektiert, Ressourcen aktiviert und Iden für nächste Schritte unterstützt

- Selbstreflexion der eigenen Ursprungsfamilie, Lebensgeschichte und -muster
- Selbsterfahrung in unterschiedlichen Systemen und Rollen
- Reflexion und Förderung der eigenen beruflichen Entwicklung

Eigene Entwicklung

Uns ist es wichtig, dass unsere Teilnehmer*innen nicht nur Inhalte lernen, sondern sich auch selbst in ihrer beruflichen Rolle und Persönlichkeit entwickeln

- Entwicklung der eigenen Berater*innen-Persönlichkeit
- Transfer in den spezifischen Arbeitsalltag
- Reflexion der eigenen Gruppenrolle
- Entwicklung einer beruflichen Perspektive und gegebenenfalls Zielgruppe

Abschluss der Weiterbildung

Im Abschlussseminar präsentieren die Teilnehmer*innen für sie bedeutsame Lernprozesse und die Weiterbildung reflektiert.

KURSLEITUNG



Bernd Neuhoff

Diplom-Sozialpädagoge (FH); Systemischer Therapeut, Berater und Supervisor (SG). Geschäftsführender Vorstand & Lehrtrainer des istob-Zentrums. Dozent für systemische Beratung (SG), lehrender Supervisor (SG).

Langjährige Erfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe, speziell im Bereich Kindeswohlgefährdung,

Schwerpunkte: Embodiment, lösungsorientiertes und hypnosystemisches Arbeiten; Freiberufliche Tätigkeit als Supervisor, Berater und Trainer.

Kontakt: neuhoff@istob-zentrum.de; 0171 / 3837024

www.bernd-neuhoff.de



Marcus Bauer

Psychologe, M. Sc.; Systemischer Berater (SG); Supervisor.

Referent für systemische Beratung und lösungsorientierte Gesprächsführung. Selbständig tätig in Supervision, Coaching zu Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung und Teamentwicklung. Psychologe in einer Eltern- und Jugendberatungsstelle.

REFERENT*INNEN UND SUPERVISOR*INNEN



Sabrina Courtial

Diplom-Psychologin; Evangelische Theologin; Psychologische Psychotherapeutin; Systemische Therapeutin und Supervisorin (SG). Dozentin für systemische Beratung (SG).

Lehrtrainerin des istob-Zentrums. Langjährige Tätigkeit in einer Beratungsstelle für sexuell traumatisierte Frauen. Arbeit in eigener Praxis für Therapie, Beratung, Supervision und Coaching.

Schwerpunkte: Aktuelle und zurückliegende Traumatisierungen, private und berufliche Krisen und Veränderungsprozesse.

www.sabrina-courtial.de



Jürgen Dahlhausen

Heilpraktiker für Psychotherapie, Systemischer Berater (SG), Systemischer Therapeut, Betriebswirt (VWA).

Vorstand und Lehrtrainer des istob-Zentrums. Arbeit in eigener Praxis für Psychotherapie, Beratung und Supervision von Einzelkunden, Paaren und Teams. Langjährige Berufserfahrung in Marketing, Vertrieb und Beratung in Wirtschaftsunternehmen und Non-Profit-Organisationen.

www.psychotherapie-dahlhausen.de



Cordula Meyer-Erben

Diplom-Sozialpädagogin (FH); Systemische Therapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin (SG, DGSv), Dozentin für systemische Beratung (SG), lehrende Supervisorin (SG).

Lehrtrainerin des istob-Zentrums. Langjährige Tätigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe. Freiberufliche Tätigkeit als Beraterin, Therapeutin, Supervisorin und Referentin.

www.bewegendeLösungen.de



Ute Zander-Schreindorfer

Diplom-Psychologin; Systemische Therapeutin, Beraterin, Hypnotherapeutin (MEG), Mediatorin (BM Lizenz) und Senior Coach (BDP). Dozentin für systemische Beratung (SG), lehrende Supervisorin (SG).

Lehrtrainerin des istob-Zentrums, langjährige Erfahrung in der Beratung von Organisationen und Einrichtungen des Gesundheitswesens, Schwerpunkte: Betriebliches Gesundheitsmanagement, Mediation, lösungsorientiertes und hypno-systemisches Arbeiten in Einzelberatungsprozessen; Geschäftsführerin eines Beratungsunternehmens.

www.zsconsult.de; www.psychologische-praxis-zander.de



Markus Zechmeister

Diplom-Sozialpädagoge (FH); Systemischer Therapeut und Berater (SG); Systemischer Supervisor (SG/DGSv). Dozent für systemische Beratung (SG).

Vorstand und Lehrtrainer des istob-Zentrums. Langjährige Tätigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe. Beratung von Teams, Einzelpersonen, Jugendlichen und Familien. Hypno-systemisches und narratives Arbeiten; Elterncoaching. Freiberufliche Tätigkeit als Therapeut, Berater und Supervisor.

www.loesungswelten.de

ORGANISATORISCHES

KURSLEITUNG

Verantwortlich für Organisation und Durchführung der Weiterbildung *Systemische Beratung BK28/2* ist Bernd Neuhoff.

Zur Klärung von Fragen zur Weiterbildung „Systemische Beratung“ finden im Vorfeld **Informationsveranstaltungen** statt am

- Montag, den **19.07.2021** (Online Infoabend)
- Montag, den **20.09.2021** (in den Räumen des istob-Zentrums)
- Montag, den **13.12.2021** (Online Infoabend)

Jeweils um 19.00 Uhr oder auch telefonisch unter 089 – 200 711 46. Bitte melden Sie sich für die Informationsabende unter info@istob-zentrum.de an.

ANERKENNUNGEN



Das istob-Zentrum ist zertifiziertes Mitgliedsinstitut der Systemischen Gesellschaft (www.systemische-gesellschaft.de). Sie erhalten Sie mit Abschluss dieser Weiterbildung auch die Berechtigung für das Zertifikat der Systemischen Gesellschaft.



Die Weiterbildung *Systemische Beratung* wird als Fortbildung anerkannt für Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer und äquivalent für Ärzte bei der Bayerischen Landesärztekammer.

VERANSTALTUNGSORTE UND ARBEITSZEITEN

Die thematischen Seminare finden in den Räumen des istob-Zentrums statt.

Die Seminarzeiten der Blockseminare sind:

1. Tag (Donnerstag): 10.00 – 18.00 Uhr
2. Tag (Freitag): 9.30 – 18.00 Uhr
3. Tag (Samstag): 9.30 – 17.00 Uhr

Die Supervisionstage finden jeweils am Freitag/Samstag von 10.00 – 18.00 Uhr statt. Als Ort dienen die jeweiligen Arbeitsstätten der Teilnehmer*innen im Großraum München.

Die Selbstreflexionsseminare finden an zwei Wochenenden in Tagungshäusern im ländlichen Raum statt. Sie beginnen donnerstags, 10.30 Uhr und dauern bis sonntags, 15 Uhr.

KOSTEN UND ANMELDUNG

für alle Seminare inklusive Supervisionen:

- € 5.550,- bei Anmeldung bis 20.12.2021
- € 5.750,- bei Anmeldung ab 21.12.2021

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte die nachfolgenden Anmeldeformulare ab Seite 17 dieser Ausschreibung und übersenden Sie uns diese per Post, Telefax oder E-Mail. Wir werden Ihnen umgehend eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Anmeldung zukommen lassen.

Spätestens 10 Geschäftstage nach Eingang ihrer vollständigen Anmeldung erhalten Sie eine Mitteilung, ob Sie an der Weiterbildung teilnehmen können, sowie unsere „Besondere Teilnahmebedingungen“ für Weiterbildungen, die Sie uns bitte bis spätestens 4 Wochen vor Beginn der Weiterbildung unterzeichnet zurücksenden.

Die Gebühren für die Weiterbildung sind mit Zugang der Rechnung (ca. drei Wochen vor Beginn der Weiterbildung) zur Zahlung fällig. Sie haben die Möglichkeit, die Gebühren entweder auf einmal oder in drei Raten zu bezahlen. Wenn Sie in Raten zahlen, dann erfolgen die weiteren Ratenzahlungen mit Zugang der Rechnung, zum 03.10.2022 und 04.10.2023.

Ergänzend gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die auf <http://istob-zentrum.de/agb> für Sie abrufbar sind, sowie unsere „Besonderen Teilnahmebedingungen für Weiterbildungen“.

ZUSÄTZLICHE KOSTEN

fallen an für Übernachtung, Verpflegung und Tagungspauschale bei den Selbst-reflexionsseminaren (je Seminarblock ca. 350,- bis 400,- €) und für die Beantragung des Zertifikats der Systemischen Gesellschaft (180,- €).

SONDER-RABATTE WÄHREND UND NACH DER WEITERBILDUNG

Teilnehmer*innen der Weiterbildung erhalten 10% Rabatt auf die jeweiligen Kosten bei der Anmeldung zu weiteren Workshops, Sonderveranstaltungen oder Fachtagen des istob-Zentrums. Dieser Rabatt gilt ab Anmeldung zur Weiterbildung bis Ende 2022. Nach Abschluss der Weiterbildung gilt ein Rabatt von 5% für alle Aufbaumodule und Kompaktweiterbildungen für die nächsten drei Jahre.

SEMINARTERMINE UND AUFBAU DER WEITERBILDUNG (Änderungen vorbehalten)

	TERMINE	THEMEN	REFERENT*IN
1.	Do.-Sa., 10. – 12.02.22	Einführung <ul style="list-style-type: none"> • Erwartungskklärung & Gruppenfindung • Systemtheoretische Grundlagen • Überblick über die Inhalte und erste Erfahrungen mit dem systemischen Arbeiten 	Bernd Neuhoff & Marcus Bauer
2.	Do.-Sa., 24. – 26.03.22	Grundlagen der Lösungsorientierung <ul style="list-style-type: none"> • Systemische Grundhaltungen • Auftragsklärung • Lösungs- und Ressourcenorientierung • Ausnahmefragen, hypothetische Lösungen, Reframing, Skalierungen 	Bernd Neuhoff
3.	Do.-Sa., 02. – 04.06.22	Erweiterung von Möglichkeitsräumen <ul style="list-style-type: none"> • Reflecting Team • Embodiment • Dreiecks-Kontrakt • Abschlusskommentar & Experimente • Kommunikationstheorie 	N.N.
4.	Do.-Sa., 15. – 17.09.22	Vertiefung systemischer Gesprächsführung & Haltung <ul style="list-style-type: none"> • Musterrekonstruktion durch zirkuläres und reflexives Fragen • Hypothesenbildung • Mehrpersonensettings 	N.N.
5.	Do.-So., November 2022*	Selbstreflexion I <ul style="list-style-type: none"> • Genogramarbeit und Herkunftsfamilie - Externes Seminarhaus - 	N.N.
6.	Do.-So., Februar 2023*	Selbstreflexion II <ul style="list-style-type: none"> • Eigene Entwicklung und aktuelle Lebensthemen - Externes Seminarhaus - 	N.N.
7.	Do.-Sa., 20. – 22.04.23	Systemisches Arbeiten mit Familien, Kindern & Jugendlichen <ul style="list-style-type: none"> • Auftragsklärung in Mehrpersonensystemen • Externalisieren • Stärke statt Macht – Ein Ansatz von Haim Omer 	N.N.
8.	Do.-Sa., 20. – 22.07.23	Lösungsansätze für Konflikte in psychischen und sozialen Systemen <ul style="list-style-type: none"> • Konfliktanalyse und Konflikt-Rekonstruktion in sozialen Systemen • Lösung von Konflikten auf der innerpsychischen Ebene sowie in Teams und Organisationen 	Ute Zander
9.	Do – Sa., 16. – 18.11.23	Analoges, kreatives Arbeiten <ul style="list-style-type: none"> • Skulpturen, Aufstellungen, Systembrett, Timeline • Arbeit mit inneren Anteilen 	N.N.
10.	Do.-Sa., 22. – 24.02.24	Abschluss <ul style="list-style-type: none"> • Integration • Kolloquium • Evaluation der Weiterbildung im Hinblick auf die berufliche Entwicklung 	Bernd Neuhoff

* Termine werden bis spätestens 09/21 festgelegt

SUPERVISIONSTAGE

Pro Teilnehmer*in sind 9 Supervisionen zu belegen. Da die Teilnehmezahl an den Supervisionstagen auf maximal 12 Personen begrenzt ist, werden je nach Gruppengröße noch weitere Supervisionstermine zur Verfügung gestellt.

1. Freitag, 29.04.2022
2. Freitag, 15.07.2022
3. Samstag, 01.10.2022
4. Freitag, 20.01.2023
5. Freitag, 10.03.2023
6. Samstag, 13.05.2023
7. Samstag, 23.09.2023
8. Samstag, 18.12.2023
9. Freitag, 12.01.2024

Die Supervisionstage finden üblicherweise an den Arbeitsstätten der Teilnehmer*innen statt. Die Klärung, wer Räumlichkeiten für die Supervisionstage stellen kann, findet im ersten Seminar statt.

HINWEISE ZUR COVID-19 PANDEMIE

Wir werden dafür sorgen, dass alle beschriebenen Seminare so stattfinden, wie terminlich angegeben. Gegebenenfalls ist eine Umstellung auf Online-Seminare notwendig.

Wir haben die Gruppengröße auf 18 Teilnehmer*innen reduziert, um auch mit 1,5 m Abstand unseren Seminarraum nutzen zu können.

Wir aktualisieren beständig unser Hygiene- und Sicherheitskonzept und veröffentlichen dies auf unserer Web-Seite.

BEWERBUNG/ANMELDUNG

Für die Anmeldung zur Weiterbildung *Systemische Beratung* füllen Sie bitte die folgenden Seiten (16 ff) aus. Bitte beachten Sie auch unsere Angaben auf Seite 13 zu "Kosten und Anmeldung".

ANMELDUNG ZUR WEITERBILDUNG

Systemische Beratung BK 28/2 - 2022-2024 Wochenendblockkurs

Foto
(falls
vorhanden)

Nachname: _____

Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Private Anschrift:

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon (privat) _____

Email _____

Beruf/Tätigkeit _____

Dienststelle/ (Straße/PLZ/Ort) _____

Telefon (dienstlich) _____

Email _____

* Ich habe die beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Widerrufsbelehrung, die auf <http://istob-zentrum.de/agb> für Sie abrufbar sind, zur Kenntnis genommen und bin mit deren Geltung einverstanden.

Ich bin Mitglied einer Landespsychotherapeutenkammer bzw. Landesärztekammer und brauche Fortbildungspunkte dieser Kammern. (Die Beantragung der Punkte muss vor dem Beginn der Weiterbildung erfolgen.)

Ich bin/war Teilnehmer*in einer istob-Kompakt-Weiterbildung und möchte den Treue-Rabatt in Anspruch nehmen.

Name der Kompakt-Weiterbildung: _____

Ja, ich möchte den istob-Newsletter abonnieren. Unser Newsletter erscheint viermal im Jahr. Hier informieren wir Sie über aktuelle Themen des istob-Zentrums sowie über Neuigkeiten zu unseren Veranstaltungen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse/Daten für die Zusendung des **Newsletters** vom istob-Zentrum gespeichert und verwendet werden dürfen. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte, die nicht zur Durchführung der von mir gebuchten Veranstaltung erforderlich sind, ist ausgeschlossen. Diese Einwilligungserklärung kann ich jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft gegenüber dem istob-Zentrum e.V., Brahmstraße 32, 81677 München oder per E-Mail an info@istob-zentrum.de widerrufen. Die Leistungen von istob-Zentrum werden unabhängig davon erbracht, ob ich meine Einwilligung erkläre oder widerrufe.

*Pflichtfeld

- Ja, ich möchte das neue istob-Jahresprogramm erhalten

Einmal im Jahr erhalten Sie unsere Veranstaltungsübersicht per E-Mail.

Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse/Daten für die Zusendung des **neuen Jahresprogramms** vom istob-Zentrum gespeichert und verwendet werden dürfen. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte, die nicht zur Durchführung der von mir gebuchten Veranstaltung erforderlich sind, ist ausgeschlossen. Diese Einwilligungserklärung kann ich jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft gegenüber dem istob-Zentrum e.V., Brahmstraße 32, 81677 München oder per E-Mail an info@istob-zentrum.de widerrufen. Die Leistungen von istob-Zentrum werden unabhängig davon erbracht, ob ich meine Einwilligung erkläre oder widerrufe.

Datum _____

Unterschrift _____

Beruflicher Werdegang

Welche Ausbildung, welches Studium haben Sie abgeschlossen?

Berufsbezeichnung/Titel _____

Datum des Abschlusses _____

Bitte listen Sie Ihre bisherigen Tätigkeiten auf:

Berufstätigkeiten, sowie nebenamtliche oder ehrenamtliche Tätigkeiten.

von – bis

Tätigkeit/Arbeitgeber/Institution

von – bis	Tätigkeit/Arbeitgeber/Institution
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Berufliche Tätigkeit

In welchem Arbeitsfeld sind Sie tätig? (Mehrfachnennungen sind möglich)	
<input type="checkbox"/> Altenhilfe	<input type="checkbox"/> Partnerschaft und Familie
<input type="checkbox"/> Arbeit mit Frauen	<input type="checkbox"/> Psychiatrie
<input type="checkbox"/> Arbeit mit Menschen mit Förderbedarf	<input type="checkbox"/> Psychotherapie
<input type="checkbox"/> Coaching / Supervision	<input type="checkbox"/> Schule
<input type="checkbox"/> Erwachsenenbildung	<input type="checkbox"/> Seelsorge/ Hospiz
<input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> Strafvollzug / Bewährungshilfe
<input type="checkbox"/> Krisenbewältigung	<input type="checkbox"/> Suchthilfe
<input type="checkbox"/> Medizinischer Bereich	<input type="checkbox"/> Unternehmen / Wirtschaft:
<input type="checkbox"/> Migration / Flucht	<input type="checkbox"/> Andere:
Art der Einrichtung? (Mehrfachnennungen sind möglich)	
<input type="checkbox"/> Ambulant	<input type="checkbox"/> Reha
<input type="checkbox"/> Beratungsstelle	<input type="checkbox"/> Stationär
<input type="checkbox"/> Klinik	<input type="checkbox"/> teil-stationär/ komplementär
<input type="checkbox"/> Öffentliche Verwaltung	<input type="checkbox"/> Verband /Träger
<input type="checkbox"/> Praxis	<input type="checkbox"/> Andere:
Ihre Funktion/Ihr Status?	
<input type="checkbox"/> Angestellt	<input type="checkbox"/> Selbständig
<input type="checkbox"/> Leitung	<input type="checkbox"/> Andere:

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre jetzige Tätigkeit:

Ihre Institution, Position, Aufgabenbereiche.

Mit welchen Zielgruppen arbeiten Sie?

Welche außerberuflichen Interessen haben Sie?

Ihr Interesse an der Weiterbildung

Was sind Ihre persönlichen Motive, sich für diese Weiterbildung zu bewerben?

Welche berufliche Perspektive verbinden Sie mit der Weiterbildung?

Welche Aspekte der Ausschreibung haben Sie besonders angesprochen?

Institutionelle Einbindung der Weiterbildung

Welche Möglichkeit sehen Sie, die Inhalte der Weiterbildung in Ihrem derzeitigen Praxisfeld umzusetzen?

Unterstützt Ihr Arbeitgeber/Verband Ihr Interesse daran, diese Weiterbildung zu absolvieren?

In welcher Weise unterstützt Ihr Arbeitgeber/Verband Ihre Teilnahme:

Finanziell? _____

Durch Freistellung? _____

Sonstiges? _____

Bitte legen Sie dieser Bewerbung ein Passfoto bei.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für alle Veranstaltungen des istob-Zentrums für Systemische Therapie,
Supervision und Beratung e.V., Brahmsstraße 32 [3. OG], 81677 München

1. Veranstalter/Vertragspartner

istob – Zentrum für Systemische Therapie, Supervision und Beratung e.V., gesetzlich vertreten durch den geschäftsführenden Vorstand, Ute Zander-Schreindorfer, Brahmsstraße 32 [3. OG], 81677 München – im Folgenden: "istob-Zentrum" oder "Veranstalter".

2. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Veranstaltungen des istob-Zentrums. Sofern bei dem jeweiligen Veranstaltungshinweis oder den Anmeldeformularen gesondert darauf hingewiesen wird, gelten ergänzend und vorrangig die dort bezeichneten besonderen Teilnahme- oder Vertragsbedingungen.

3. Vertragsgegenstand/Leistungen des Veranstalters

Das istob-Zentrum erbringt Dienstleistungen in Form von Weiterbildungen, Workshops, Seminarreihen, Vorträgen sowie anderen Arten von Veranstaltungen (im Folgenden: "Kurse" bzw. "Veranstaltungen") zur Theorie und Praxis systemischer Haltungen und Methoden, vornehmlich für MitarbeiterInnen unterschiedlicher psychosozialer Arbeitsfelder. Wir wenden uns an Personen, die professionell als selbständig Tätige oder als MitarbeiterInnen in klinischen oder sozialen Institutionen Therapie-, Supervisions- oder Beratungsprozesse gestalten.

4. Anmeldung und Zustandekommen des Vertrages, Einbeziehung von AGB und Besondere Teilnahmebedingungen

4.1 Die Ankündigung der Veranstaltung auf unseren Internetseiten, dem Jahresprogramm, Informationsflyern oder den besonderen Ausschreibungs- und Anmeldeformularen stellt noch kein rechtlich bindendes Angebot dar.

4.2 Anmeldung für Workshops, Seminare und Vorträge

4.2.1 Die Anmeldung hierfür sollte grundsätzlich online über unsere Internetseite www.istob-zentrum.de erfolgen. Daneben kann sich der Teilnehmer auch schriftlich, per Telefax oder per E-Mail anmelden.

4.2.2 Online Anmeldung über www.istob-zentrum.de

Online erfolgt die Anmeldung indem der Teilnehmer in der Anmeldemaske die entsprechende Veranstaltung auswählt, seine Kontaktdaten und die weiteren durch einen Stern als erforderlich bezeichneten Angaben ergänzt. Durch Anklicken des Buttons „kostenpflichtig anmelden“ gibt der Teilnehmer seinen verbindlichen Antrag auf Teilnahme an der angegebenen Veranstaltung ab. Der Teilnehmer erhält unmittelbar nach dem Absenden der Anmeldung zunächst eine Bestätigung des Zugangs seiner Anmeldung per E-Mail zugesandt; diese Anmeldebestätigung stellt noch keine Vertragsannahme durch istob-Zentrum dar, da erst die Verfügbarkeit von Teilnehmerplätzen geprüft werden muss. Ein Vertrag kann hier nur in deutscher Sprache geschlossen werden. Der Vertragstext wird von istob-Zentrum nicht gespeichert.

4.2.3 Anmeldung per Brief, E-Mail oder Fax

Wenn dem Teilnehmer eine online-Anmeldung technisch nicht möglich ist oder er dies nicht wünscht, kann er sich auch per Brief, E-Mail oder Fax anmelden. Eine solche Anmeldung in Textform gilt mit Eingang beim Veranstalter als verbindlicher Antrag des Teilnehmers auf Teilnahme an der angegebenen Veranstaltung. Erfolgt die Anmeldung per E-Mail, erhält der Teilnehmer unverzüglich eine Bestätigung des Zugangs der Anmeldung per E-Mail (Anmeldebestätigung, s. Ziffer 4.2.2). Bei Anmeldungen auf anderem Wege wird deren Eingang grundsätzlich nicht gesondert bestätigt.

4.3 Anmeldung für Weiterbildungen

4.3.1 Eine Anmeldung für Weiterbildungen und andere Veranstaltungen, die eine Prüfung von Qualifikationsvoraussetzungen des Teilnehmers durch istob-Zentrum erfordern, ist online leider nicht möglich, sondern nur durch Übermittlung des bei der Ausschreibung der jeweiligen Veranstaltung bezeichneten und vollständig ausgefüllten Anmeldebogens. Dieser kann als PDF-Dokument auf www.istob-zentrum.de abgerufen werden oder wird dem Teilnehmer auf Anfrage in Textform gesondert übermittelt. Der Eingang des vervollständigten Anmeldebogens bei istob-Zentrum gilt als verbindlicher Antrag des Teilnehmers auf Teilnahme an der angegebenen Veranstaltung.

4.3.2 Nur bei einer Übermittlung per E-Mail erhält der Teilnehmer unverzüglich eine E-Mail, mit welcher ihm der Eingang seiner Anmeldung bestätigt wird (Anmeldebestätigung), die aber noch keine Vertragsannahme durch istob-Zentrum darstellt, da zunächst die Qualifikationsvoraussetzungen und Verfügbarkeit von Teilnehmerplätzen geprüft werden müssen.

4.4 Zustandekommen des Vertrages

Ein verbindlicher Vertrag kommt für jede Art von Veranstaltung und unabhängig von der Form der Anmeldung erst dadurch zustande, dass istob-Zentrum dem Teilnehmer auf seine Anmeldung hin eine Teilnahmebestätigung in Textform (per E-Mail, Telefax oder Brief) übermittelt. Die Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Die verbindliche Teilnahmebestätigung wird vom Veranstalter regelmäßig innerhalb von fünf Geschäftstagen (Montag bis Freitag), für Weiterbildungen oder andere Veranstaltungen mit Qualifikationsvoraussetzungen innerhalb von 10 Geschäftstagen seit der Anmeldung an eine der vom Teilnehmer angegebenen Kontaktmöglichkeiten (E-Mail, Telefax, Postadresse) übermittelt. Solange der Teilnehmer keine Teilnahmebestätigung in Textform erhalten hat, ist ein Vertrag noch nicht zustande gekommen und der Teilnehmer nicht verbindlich angemeldet.

- 4.5 Mit seiner Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer die Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- 4.6 Soweit die Veranstaltung Besondere Teilnahme- oder Vertragsbedingungen erforderlich macht (insbes. bei Weiterbildungen) werden diese dem Teilnehmer zusammen mit der Teilnahmebestätigung übersandt. Der Teilnehmer ist verpflichtet, diese bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung unterzeichnet zurücksenden, spätestens zum Beginn der Veranstaltung. Sofern der Teilnehmer diese nicht rechtzeitig zurücksendet, ist istob-Zentrum berechtigt, den Vertrag mit dem Teilnehmer fristlos zu kündigen.
- 4.7 In Fällen der Notwendigkeit besonderer Gesundheitsschutzmaßnahmen behalten wir uns vor, eine Veranstaltung online durchzuführen. In diesem Fall werden die Teilnehmer*innen rechtzeitig informiert und erhalten notwendige Informationen zu technischen Voraussetzungen.

5. Kursgebühren

- 5.1 Die Kursgebühren sind bei dem Angebot und der Beschreibung der jeweiligen Veranstaltung in unserem Jahresprogramm, Informationsflyern oder den besonderen Ausschreibungs- und Anmeldeformularen angegeben.
- 5.2 Bei besonderen Angeboten für Frühbucher von Weiterbildungen reduziert sich die Kursgebühr auf den jeweils in der Ausschreibung der Weiterbildungen angegebenen Betrag, sofern die Frühbuchfrist eingehalten wurde. Entscheidend für die Gewährung des Nachlasses ist nicht die Absendung, sondern der fristgerechte Eingang der Anmeldung beim Veranstalter.
- 5.3 Gruppenrabatt: Melden sich mindestens 3 Personen gemeinsam und gleichzeitig vom gleichen Arbeitgeber für eine Veranstaltung (Workshop, Weiterbildung, Kompaktweiterbildung, Sonderveranstaltungen, Fachtage) an, dann reduziert sich die Kursgebühr um jeweils 5 % auf die Frühbucher- oder Normal-Gebühr. Mindestens 1 Person der Gruppe muss bei Anmeldung dem istob-Zentrum alle Namen schriftlich mitteilen und formlos den Gruppenrabatt beantragen.
- 5.4 Lehrgänge und Seminarreihen können – sofern nicht anders angegeben – nur als Ganzes belegt werden. Eine Buchung nur einzelner Lehrgangs- oder Seminarteile ist nicht möglich. Die Absage eines einzelnen Termins eines Lehrgangs oder einer Seminarreihe entbindet den Teilnehmer nicht von der Zahlungsverpflichtung. Der Veranstalter behält sich auch insoweit Änderungen im Seminarprogramm und bei den ReferentInnen entsprechend Ziffer 9.2 vor.

6. Zahlung und Fälligkeit

Der Teilnehmer erhält in der Regel drei Wochen vor Beginn der Veranstaltung eine Einladung zu der Veranstaltung und die Rechnung zugesandt. Bei Workshops und eintägigen Veranstaltungen mit der Bezeichnung „KOMPAKT-Tag“ erhalten die Teilnehmer bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine Rechnung. Die Kursgebühr ist mit Zugang der Rechnung zur Zahlung fällig. Sofern in Besonderen Teilnahmebedingungen die Möglichkeit von Teilzahlungen vereinbart wurde, richtet sich die Fälligkeit nach den dort angegebenen Terminen. Zahlungen haben grundsätzlich per Überweisung unter Angabe der Rechnungsnummer zu erfolgen. Der Teilnehmer kommt mit der Zahlung der Kursgebühren in Verzug, wenn er nach Zugang der Rechnung nicht bis spätestens 10 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn bezahlt hat oder bei Teilzahlungen aufgrund der Besonderen Teilnahmebedingungen den dort angegebenen Zahlungstermin um mehr als 10 Kalendertage überschreitet.

7. Rücktritt und Kündigungsrecht des Teilnehmers

- 7.1 Der Teilnehmer kann bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung gegen eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 40,- € vom Vertrag zurücktreten.
- 7.2 Ein nach diesem Zeitpunkt erfolgter Rücktritt ist nur dann kostenfrei, wenn eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann. Dem Teilnehmer steht der Nachweis frei, dass dem Veranstalter kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.
- 7.3 Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt der Fristwahrung ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Veranstalter.
- 7.4 Erfolgt die Anmeldung des Teilnehmers erst innerhalb der letzten 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung, ist ein Rücktritt nicht möglich, ohne dass ein Teilnahmeentgelt zu zahlen ist.
- 7.5 Im Übrigen ist eine Kündigung des Vertrages nach Beginn der Veranstaltung nicht möglich. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 7.6 Das in nachfolgender Ziffer 8. dargestellte gesetzliche Widerrufsrecht eines Verbrauchers bleibt von dem vorstehend geregelten Rücktrittsrecht unberührt.

8. Widerrufsrecht des Verbrauchers

Sofern Sie sich für eine Veranstaltung als Verbraucher anmelden, haben Sie ergänzend zum Rücktrittsrecht folgendes Widerrufsrecht; Verbraucher ist gemäß § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

istob-Zentrum für Systemische Therapie Supervision und Beratung e.V.

Brahmsstraße 32, 81677 München

Fon +49-(0)89 – 5 23 63 43

Fax +49-(0)89 – 5 23 69 78

Email: info@istob-zentrum.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

– Ende der Widerrufsbelehrung –

9. Absage und Änderung von Veranstaltungen durch den Veranstalter

9.1 Die Veranstaltung kann vom Veranstalter aus wichtigen Grund abgesagt werden, insbesondere mangels kostendeckender Teilnehmerzahl, wegen kurzfristiger Nichtverfügbarkeit des Referenten ohne Möglichkeit des Einsatzes eines Ersatzreferenten oder aufgrund höherer Gewalt. Der Teilnehmer wird unverzüglich informiert und bereits gezahlte Entgelte werden vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche sind vorbehaltlich Ziffer 10 ausgeschlossen.

9.2 Der Veranstalter ist zum Wechsel von Referenten oder zu einer zeitlichen Verschiebung der Veranstaltung aus wichtigem Grund, z.B. Erkrankung des Referenten, berechtigt, soweit dies dem Teilnehmer zumutbar ist.

10. Kündigung des Veranstalters

Der Veranstalter kann den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, z.B. wenn der Teilnehmer die Veranstaltung nachhaltig stört oder auf eine Mahnung keine fristgemäße Zahlung erfolgt. Ein Anspruch des Teilnehmers auf Erstattung der bereits gezahlten Kursgebühr besteht in einem solchen Fall nicht.

11. Haftung

Der Veranstalter haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Unberührt davon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, wenn diese auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen beruhen.

12. Datenschutz

- 12.1 Die Daten des Teilnehmers und/oder des Vertragspartners beziehungsweise dessen Vertreters werden ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung durch den Veranstalter elektronisch gespeichert und automatisiert verarbeitet, es sei denn, es wird ausdrücklich in eine sonstige, in der jeweiligen Einwilligung konkretisierte Nutzung und/oder Verwendung der Daten eingewilligt.
- 12.2 Eine Weitergabe der Daten an unberechtigte Dritte erfolgt nicht.
- 12.3 Die Übersendung der Anmelde- und Teilnahmebestätigung kann auch durch unverschlüsselte E-Mails erfolgen. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese von Dritten gelesen werden kann.

13. Urheberrecht

Seminar-, Workshop- und sonstige Kursunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren oder die Weitergabe an Dritte ist nur nach vorheriger Zustimmung des Inhabers der Nutzungsrechte zulässig.

14. Salvatorische Klausel

Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Klauseln unberührt.